



Radreise

Jakobsweg durch die Schweiz

03. – 08.09.2019

Hotelbeschreibung

Sie wohnen:

Hotel Banana City Winterthur

Schlosshotel Böttstein

Hotel Dufour in Biel-Bienne

Ibis Hotel Centre Lausanne

Alle Zimmer ausgestattet mit:

Bad/DU/WC, Fön, SAT-TV, Telefon,
kostenloses WLAN.

Der Jakobsweg vom Bodensee nach Genf – Teil II

Besinnliches und große Schönheit – das Pilgern auf den Jakobswegen der Schweiz stellt ein einmaliges kulturelles und landschaftliches Erlebnis dar. Lasst Euch auf dem Weg vom Bodensee in die Westschweiz bis nach Lausanne und Genf auf diesen Mix unterschiedlicher Eindrücke und Erfahrungen ein, so werdet Ihr unvergessliche Eindrücke mit nach Hause mitnehmen.

Viele Wege führen durch die Schweiz..... Wir haben uns für die westliche Route entschieden, um die Radtour genussvoll zu gestalten. „Buen Camino“.

1.Tag: Anreise – Rohmannshorn – Turbenthal – 54 km

05:00 Uhr Abfahrt Weiden Bushaltestelle Neues Rathaus

05:45 Uhr Abfahrt Amberg Betriebshof Kümmersbruckerstr.14

Anreise an den Bodensee über Nürnberg und Ulm. Wir starten mit dem Rad im Hafentstädtchen Rohmannshorn und radeln ins Tal der Thur. Durch die vielen Obstpflanzungen wird diese Region auch „Mostindien“ genannt. Wir kommen in die ehem. Bischofsstadt Will und werden bei Turbenthal die Räder verladen. Fahrt zum Hotel nach Winterthur – Hotelbezug, Abendessen.

2.Tag: Turbenthal – Brugg – 80 km

Kurze Busfahrt nach Turbenthal. Wir radeln die ersten km meistens der Töss entlang. Immer leicht abfallend bietet diese Passage Hochgenuss ohne jegliche Anstrengung. Industrieanlagen prägen die Landschaft nach Winterthur, wobei unser Radweg meist ganz ruhig verläuft. Die historische Altstadt der Bäderstadt Baden ist einen Besuch wert. In Brugg verladen wir die Räder und fahren zu unserem Hotel nach Neuenhof. Hotelbezug und Abendessen.

3.Tag: Brugg – Biel – 87 km

Erstaunlich viel Natur gibts auf dem Weg nach Olten zu bestaunen. In Anbetracht der Tatsache, dass die Tour hier durch ein sehr dicht besiedeltes Gebiet führt, ist dies überhaupt nicht selbstverständlich. Wir erreichen das Ufer der Aare, die sich weitgehend naturbelassen präsentiert. Die verschnörkelten Fassaden und Dächer der barocken Altstadt von Solothurn „zwingen“ uns eine Pause einzulegen. In der selbsternannten Uhrenmetropole Biel wartet zu guter Letzt die bezaubernde Altstadt auf uns. Räder verladen und Busfahrt zum Hotel – Abendessen

4.Tag: Biel – Estavayer-le-Lac - 72 km

Das südliche Ufer des Bielersees ist geprägt durch seine Natürlichkeit. Ein relativ breiter Landstrich steht zwischen der Mörieger Bucht und dem Kraftwerk von Hagneck unter Naturschutz. Die Ausblicke auf den See, die Petersinsel und den Jura sind fantastisch. Vom sehenswerten Erlach verläuft die Route hinüber zum Zihlkanal und dann weiter in die nördlichsten Ausläufer des Grossen Mooses. Die letzten Kilometer zwischen Zihlbrücke und Ins führen dann vorbei an riesigen Gemüsegärten immer tiefer hinein in den größten Gemüsegarten der Schweiz. Den Höhepunkt des Nachmittages bildet das malerische Städtchen Estavayer-le-Lac. Der Bus bringt uns zum Hotel nach Lausanne – Hotelbezug für 2 Nächte - Freizeit

5.Tag: Estavayer-le-Lac – Lausanne 75 km

Busfahrt nach Estavayer-le-Lac. Kurz vor Yverdon-les-Bains auf einer unscheinbaren Waldlichtung begeistern die über 5000 Jahre alten Menhire auch heute noch die Kulturfreaks. Die Route nach Lausanne ist eine Tour der Kontraste. Hier das geschäftige Treiben in den Städten Yverdon und Lausanne, dort die ländliche Stille und weites offenes Land. Hier die klar strukturierten Feldeinteilungen in der Plaine de l'Orbe, dort der natürliche Flusslauf der Venoge, die sich in unzähligen Windungen durch eine mit Bibern bewohnte Auenlandschaft schlängelt. Hier die eher bescheiden und ärmlich wirkenden Bauerndörfer, dort die prunkvollen Villen und Gärten an den Gestaden des Lac Léman. Freizeit

6.Tag: Lausanne - Genf – 50 km - Heimreise

Durch idyllische Landschaft, hübsche Dörfer, vorbei an den Schlössern von Prangis und Morges, erleben wir heute noch mal einen aussichtsreichen Tag am Genfer See. Unser Etappenziel Genf liegt vor uns und nach einem Aufenthalt treten wir die Heimreise mit Pausen an. – Rückkunft ca.22:00 Uhr

Leistungen:

- ☉ Fahrt im mod. Nichtraucherbus inkl. Radtransport
- ☉ 5 x Ü / Frühstücksbuffet
- ☉ 3 x Abendessen (1.- 3. Abend)
- ☉ Radführer Tanja und Horst
- ☉ Fahrrad Transportversicherung
- ☉ gratis Parken Betriebshof
- ☉ Alle Fahrten laut Programm

Preis:

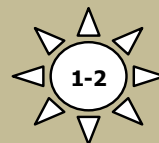
689,00 € p. Person im DZ

829,00 € p. Person im EZ

evtl. anfallende Kurtaxe ist bar vor Ort zu bezahlen

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

Schwierigkeitsgrad:



Reiseservice Horst Strobl – Georgenstraße 28 – 92224 Amberg
Telefon: 09621 / 14253 – www.reiseservice-strobl.de

